



Verhaltensauffälligkeiten bis Teilhabebeeinträchtigungen gem. §35a SGB VIII bei Kindern/Jugendlichen

Kurs-Nr.: LO 47/2024

Auch als Inhouse-Seminar buchbar!
Bildungschecks & Bildungsprämien möglich

04. & 05. September 2024

Kosten:

290,-€ Gesamtkosten

für beide Einheiten ggf. zzgl. USt je nach aktueller Gesetzeslage

Zeiten:

04. & 05. September 2024

jeweils 09:00-13:00 Uhr

Das Online-Seminar umfasst zzgl. Fallvorbereitungen; Selbstlerneinheiten & Literaturarbeit den Umfang einer Tagesveranstaltung

Online-Anmeldung:

[Hier geht es zur Online-Anmeldung](#)

Über den Kurs

Auch als ‚Profi‘ im Kinderschutz und in der Jugendhilfe macht es Sinn die psychischen Störungen von Kindern zu verstehen. Was passiert in den Kindern? Womit kann Ihnen geholfen werden? Was funktioniert gar nicht und warum? Was benötigen die Kinder ganz dringend? Kein Kind zeigt auffälliges Verhalten bis klare psychische Störungen ohne systemischen Hintergrund. Welche Verhaltensweisen lassen worauf schließen?

Ziele

Den Teilnehmer*innen wird ein grundsätzliches Wissen für die Arbeit mit Kindern unterschiedlichster Auffälligkeiten vermittelt. Die Perspektive der Kinder steht dabei im Fokus.

Inhalte:

- Grundlagen der Diagnostik psychischer Störungen bei Kindern und Jugendlichen
- Adäquater Umgang mit den verschiedenen Störungsbildern
- Falldarstellung aus Ihrer Praxis
- Fallorientierte Planung

Arbeitsformen/ Methoden/ Materialien:

- mediale Impulsreferate
- interaktive Videokonferenzen mit Gruppenarbeiten und Diskussionsforen zur Bearbeitung von Fragen und Fällen aus der Praxis der Teilnehmer*innen
- Live-Online-Seminar mit kurzen Inputs und alltagstauglichen knappen Arbeitspapieren
- Zzgl. Selbstlerneinheiten & Literaturarbeit

Referent*in:

Sabine Friedrich

Diplom-Psychologin und approbierte psychologische Psychotherapeutin; über 25 Jahre Praxis als Psychotherapeutin, Supervisorin, Trainerin und Coach. Erfahrungen und Begleitung von Teams in den sozialpsychiatrischen Bereichen: sozialpädagogische Familienhilfe; Jugendämter (ASDs etc.); Kitas; betreutes, teilstationäres- und stationäres Wohnen von Menschen mit psychischen Störungen; Suchttherapie-Einrichtungen; Werkstätten für Menschen mit psychischen Störungen; systemische Familienbetrachtung; Fallmanagement